

**Kurzbeschreibung****Charakteristik**

Der KapitalSchutz Plus ist eine indexgebundene Lebensversicherung gegen Einmalprämie und bietet 100%igen Kapitalschutz bezogen auf die einbezahlte Einmalprämie inklusive 4 % Versicherungssteuer sowie 100 % Partizipation an der positiven Entwicklung eines Multi-Asset Index (BarCap ARMOUR EUR 7% Excess Return Index). Die Laufzeit beträgt 15 Jahre. Ablebensschutz, keine KEST bei voller Laufzeit.

**Eignung**

Kunden, die von hoher Sicherheit durch 100% Kapitalschutz zum Laufzeitende auf die einbezahlte Einmalprämie und den attraktiven Ertragschancen eines dynamischen Veranlagungsmodells mit breiter Streuung in verschiedene Anlageklassen (Aktien Eurozone, Aktien Emerging Markets, Rohstoffe, Gold, Anleihen) profitieren möchten.

**Wesentliche Risiken**

Aktien-, Rohstoff- und Währungsrisiko, Anleihenkursschwankungen. Während der Laufzeit kann es daher zu Kursschwankungen des Portfolios kommen. Risikoprofil: mittel.

**Investiert in**

die von der BAWAG P.S.K. Bank begebene fundierte Anleihe (= Schuldverschreibung) BAWAG P.S.K. Index Linked Covered Bond 2012-2027. Fundierte Schuldverschreibungen (im Sinne des Gesetzes vom 27.12.1905 idgF betreffend fundierte Bankschuldverschreibungen) gelten aufgrund eines von der Emittentin hinterlegten Deckungsstocks als besonders sichere Wertpapiere. Der Deckungsstock seinerseits besteht aus sicheren Vermögenswerten (insbesondere aus Wohnbaurdarlehen, die nur bis zu 60% des Beleihungswerts der jeweiligen Liegenschaft dem Deckungsstock angerechnet werden), über die nur mit Zustimmung eines von der Finanzmarktaufsicht bestellten Regierungskommissärs verfügt werden darf. Der Verkehrswert der als Deckung bestellten Vermögenswerte hat den Barwert der in Umlauf befindlichen fundierten Schuldverschreibungen zuzüglich einer sichernden Überdeckung von mindestens 2% zu decken.

**Funktionsweise**

Die Tilgung der genannten Schuldverschreibung beträgt 100 % der positiven Wertentwicklung des Multi Asset Index unter Einbeziehung der Indexfixierung zusätzlich zur einbezahlten Einmalprämie, wobei die Mindestauszahlung 100 % der einbezahlten Einmalprämie beträgt. Der höchste der vier fixierten Indexstände des Multi Asset Index wird am Ende der Laufzeit mit dem Startwert verglichen und zur Berechnung der Wertentwicklung herangezogen. Die maximale Auszahlung liegt bei 210 % der einbezahlten Einmalprämie inkl. Versicherungssteuer.

**Details zum Veranlagungskonzept samt Funktionsweise des BarCap ARMOUR EUR 7 % Excess Return Index finden Sie auf der Homepage der Generali Versicherung AG.**

**Zusätzlich kann die Entwicklung des genannten Index auf**

**<https://indices.cib.barclays/IM/12/en/indices/details.app;ticker=BXIIAR7E> verfolgt werden.**

**Informationen zur Entwicklung per Stichtag 30.09.2026****Produktdetails**

|                      |                                         |
|----------------------|-----------------------------------------|
| Emittent:            | BAWAG P.S.K. AG                         |
| Aktuelles Rating:    | Aaa (Moody's) per 12.04.2016            |
| ISIN:                | AT0000A0V537                            |
| Versicherungsbeginn: | 01.09.2012                              |
| Indexfixierung:      | 1.9.2018, 1.9.2021, 1.9.2024, 25.8.2027 |

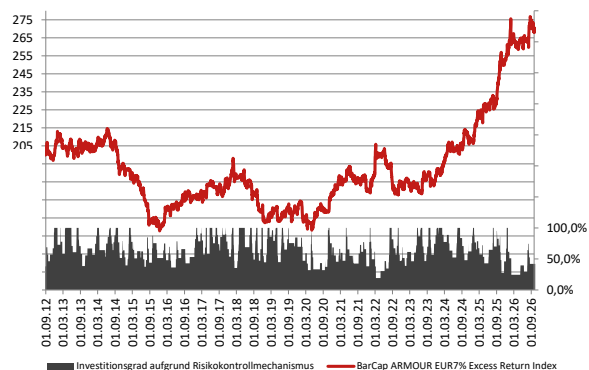
**Performance**

der Schuldverschreibung

|                          | Entwicklung<br>in % | Zeitraum                   |
|--------------------------|---------------------|----------------------------|
| 1 Jahr                   | 13,74               | 30.09.2025-30.09.2026      |
| 3 Jahre                  | 11,67               | p.a. 30.09.2023-30.09.2026 |
| seit Versicherungsbeginn | 2,96                | p.a. 01.09.2012-30.09.2026 |
| seit Jahresbeginn        | 13,36               | 01.01.2026-30.09.2026      |

**Entwicklung des Multi Asset Index**

seit Versicherungsbeginn inkl. Investitionsgrad

**Kursentwicklung der Schuldverschreibung**

seit Versicherungsbeginn in EUR



|                    |                                       |                                 |
|--------------------|---------------------------------------|---------------------------------|
| <b>Indexstände</b> | <b>Asset Allokation ab 30.09.2026</b> | <b>Investitionsgrad aktuell</b> |
| 04.09.2012         | 200,69                                | 60% Rohstoffe                   |
| aktuell:           | 268,33                                | 40% Geldmarkt                   |

**Historische Asset Allokation der letzten 12 Monate**

|     | 09/2025 | 10/2025 | 11/2025 | 12/2025 | 01/2026 | 02/2026 | 03/2026 | 04/2026 | 05/2026 | 06/2026 | 07/2026 | 08/2026 | 09/2026 | aktuell |
|-----|---------|---------|---------|---------|---------|---------|---------|---------|---------|---------|---------|---------|---------|---------|
| 60% | Gold    | Gold    | Gold    | Gold    | Gold    | Gold    | Aktien  | Rohst.  | EM      | EM      | Aktien  | Rohst.  | Gold    | Rohst.  |
| 40% | EM      | EM      | EM      | Cash    | Aktien  | Rohst.  | EM      | Cash    | Rohst.  | Aktien  | Anl.    | Gold    | EM      | Cash    |

**Kommentar zur allgemeinen Kapitalmarktentwicklung**

Das 3. Quartal 2026 war geprägt von steigenden Energiepreisen, erneuten Inflationssorgen und einem deutlichen Anstieg der Anleiherenditen. Trotz geopolitischer Spannungen und restriktiver Geldpolitik zeigten sich die Aktienmärkte erstaunlich robust. Europäische Aktien erzielten im dritten Quartal 2026 moderate Kursgewinne. Unterstützt durch stabile Unternehmensgewinne und eine verbesserte Konjunktorentwicklung konnten die Märkte trotz höherer Energiepreise und Zinsanstiege zulegen. Anleihemärkte standen unter Druck. Die Kombination aus höheren Inflationserwartungen, steigenden Staatsanleiheemissionen und weiteren Zinserhöhungen führte zu steigenden Renditen und entsprechend negativen Kursentwicklungen. Gold legte nach der starken Entwicklung der ersten Jahreshälfte eine Verschnaufpause ein. Rohstoffe gehörten zu den Gewinnern des Quartals. Insbesondere Öl und Gas verzeichneten deutliche Preissteigerungen aufgrund der Spannungen im Nahen Osten und neuer Angebotsrisiken. Emerging-Markets-Aktien entwickelten sich im dritten Quartal 2026 insgesamt seitwärts bis leicht negativ.

Der BarCap ARMOUR EUR 7 % Excess Return Index war im September zu 60 % in Gold und zu 40 % in Emerging Markets investiert. Gold verzeichnete einen Rückgang von 7,3 % und Emerging Markets verloren um 1,0 % an Wert. Die Aufteilung für Oktober wurde auf Rohstoffe (60 %) und Geldmarkt (40 %) geändert.

**Wichtiger Hinweis:** Performanceergebnisse der Vergangenheit lassen keine Rückschlüsse auf die zukünftige Entwicklung zu. Die Leistungen aus Ihrem Versicherungsvertrag hängen unmittelbar vom Veranlagungserfolg und -risiko der in der fundierten Anleihe BAWAG P.S.K. Index Linked Covered Bond 2012-2027 investierten Prämie ab. Veranlagungserfolg und -risiko der in der beschriebenen Anleihe investierten Prämie kommt dem Begünstigten zu Gute bzw. wird von ihm getragen. Dies bedeutet dass die vereinbarte Versicherungsleistung im Erlebensfall nur insoweit zur Auszahlung gelangt, als die BAWAG P.S.K. Bank die fundierte Anleihe fristgerecht und vollständig tilgt bzw. das Vermögen des von ihr gebildeten Hypothekendeckungsstockes hierzu ausreicht. Der Versicherungsnehmer trägt somit das Veranlagungsrisiko und den zumindest teilweisen Vermögensverlust im Falle einer Insolvenz der Emittentin bzw. einer nicht vollständigen Bedeckung der Verpflichtungen aus den von ihr begebenen fundierten Bankschuldverschreibungen. Die Generali Versicherung AG haftet für die sorgfältige Auswahl der Emittentin, nicht aber für den Wert der Veranlagung zu einem bestimmten Stichtag oder für die Einbringlichkeit der Forderung aus der fundierten Anleihe.

**Für Rückfragen:**

Generali Versicherung AG  
Service Center BPV  
Kratochwilstraße 4, 1220 Wien  
Telefon: +43 (0)1 54616-74000  
Internet: [www.generali.at/bpv](http://www.generali.at/bpv)  
E-mail: [servicecenter-bpv.at@generali.com](mailto:servicecenter-bpv.at@generali.com)